

Umwelt in der EU27

Deponierung machte 2010 weiterhin fast 40% der behandelten kommunalen Abfälle in der EU27 aus

In der **EU27** wurden 502 kg kommunaler Abfall¹ pro Person im Jahr 2010 erzeugt, während 486 kg kommunaler Abfall pro Person behandelt² wurden. Diese kommunalen Abfälle wurden auf verschiedene Weise behandelt³: 38% wurden deponiert, 22% verbrannt, 25% recycelt und 15% kompostiert.

Das Aufkommen kommunaler Abfälle¹ variiert deutlich zwischen den Mitgliedstaaten. **Zypern**, mit 760 kg pro Person, hatte das höchste Abfallaufkommen im Jahr 2010, gefolgt von **Luxemburg**, **Dänemark** und **Irland** mit Werten zwischen 600 und 700 kg pro Person sowie den **Niederlanden**, **Malta**, **Österreich**, **Deutschland**, **Spanien**, **Frankreich**, **Italien**, dem **Vereinigten Königreich** und **Portugal** mit Werten zwischen 500 und 600 kg. **Finnland**, **Belgien**, **Schweden**, **Griechenland**, **Slowenien**, **Ungarn** und **Bulgarien** erzeugten jeweils zwischen 400 und 500 kg pro Person, während diese Werte in **Litauen**, **Rumänien**, der **Slowakei**, der **Tschechischen Republik**, **Polen**, **Estland** und **Lettland** unter 400 kg pro Person lagen.

Diese Informationen⁴ werden von **Eurostat**, dem statistischen Amt der Europäischen Union, veröffentlicht.

In Dänemark und Schweden machte Verbrennung mindestens die Hälfte der behandelten Abfälle aus

Die Behandlungsmethoden unterscheiden sich deutlich zwischen den Mitgliedstaaten. Die Mitgliedstaaten mit dem höchsten Anteil an deponierten kommunalen Abfällen im Jahr 2010 waren **Bulgarien** (100% der behandelten Abfälle), **Rumänien** (99%), **Litauen** (94%) und **Lettland** (91%).

Die höchsten Anteile der Verbrennung kommunaler Abfälle wurden in **Dänemark** (54% der behandelten Abfälle), **Schweden** (49%), den **Niederlanden** (39%), **Deutschland** (38%), **Belgien** (37%), **Luxemburg** (35%) und **Frankreich** (34%) verzeichnet. In zehn Mitgliedstaaten wurde 1% oder weniger der Abfälle verbrannt.

Am häufigsten verbreitet war Recycling in **Deutschland** (45% der behandelten Abfälle), **Belgien** (40%), **Slowenien** (39%), **Schweden** (36%), **Irland** (35%) und den **Niederlanden** (33%). Die Mitgliedstaaten mit der höchsten Kompostierungsrate von kommunalen Abfällen waren **Österreich** (40%), die **Niederlande** (28%), **Belgien** (22%), **Luxemburg** (20%), **Dänemark** (19%) und **Spanien** (18%).

Recycling und Kompostierung von kommunalen Abfällen machten zusammen mindestens 50% der behandelten Abfälle in **Österreich** (70%), **Belgien** und **Deutschland** (je 62%), den **Niederlanden** (61%) und **Schweden** (50%) aus. In fünf Mitgliedstaaten wurden weniger als 10% der Abfälle recycelt oder kompostiert.

Kommunale Abfälle, 2010

	Kommunales Abfallaufkommen, kg pro Person	Gesamte behandelte kommunale Abfälle, kg pro Person	Behandlung der kommunalen Abfälle, in %			
			Deponierung	Verbrennung	Recycling	Kompostierung
EU27	502	486	38	22	25	15
Belgien	466	434	1	37	40	22
Bulgarien	410	404	100	-	-	-
Tschech. Rep.	317	303	68	16	14	2
Dänemark	673	673	3	54	23	19
Deutschland	583	583	0	38	45	17
Estland	311	261	77	-	14	9
Irland	636	586	57	4	35	4
Griechenland*	457	457	82	-	17	1
Spanien	535	535	58	9	15	18
Frankreich	532	532	31	34	18	17
Italien*	531	502	51	15	21	13
Zypern	760	760	80	-	16	4
Lettland	304	304	91	-	9	1
Litauen	381	348	94	0	4	2
Luxemburg	678	678	18	35	26	20
Ungarn	413	413	69	10	18	4
Malta	591	562	86	-	7	6
Niederlande	595	499	0	39	33	28
Österreich*	591	591	1	30	30	40
Polen	315	263	73	1	18	8
Portugal	514	514	62	19	12	7
Rumänien	365	294	99	-	1	0
Slowenien	422	471	58	1	39	2
Slowakei	333	322	81	10	4	5
Finnland	470	470	45	22	20	13
Schweden	465	460	1	49	36	14
Ver. Königreich*	521	518	49	12	25	14
Island*	572	531	73	11	14	2
Norwegen	469	462	6	51	27	16
Schweiz	707	708	-	50	34	17
Türkei	407	343	99	-	-	1

* Schätzung von Eurostat

0 bedeutet weniger als 0,5%, "-" bedeutet einen echten Nullwert.

1. Kommunale Abfälle bestehen zu einem großen Teil aus Abfall, der von Haushalten erzeugt wird. Sie können ebenfalls ähnliche Abfälle umfassen, die von kleineren Unternehmen und öffentlichen Einrichtungen erzeugt werden und von den Gemeinden gesammelt werden. Dieser Teil der kommunalen Abfälle kann von Gemeinde zu Gemeinde und von Land zu Land, je nach lokalem Abfallentsorgungssystem, variieren.

Für Gebiete, die nicht an die kommunale Abfallentsorgung angeschlossen sind, wird eine Schätzung der erzeugten Abfallmenge vorgenommen. Nicht berücksichtigt werden Abfälle aus der Landwirtschaft und der Industrie.

2. Die angegebenen Mengen an erzeugten und behandelten Abfällen stimmen für manche Mitgliedstaaten aus folgenden Gründen nicht genau überein: Schätzungen des Abfallaufkommens von der nicht an die Müllabfuhr angeschlossenen Bevölkerung, Gewichtsverlust durch Trocknung, Doppelzählung von Abfall, der zwei oder mehr Behandlungsschritte durchläuft, Ausführen und Einführen von Abfall und zeitliche Verzögerungen zwischen Abfallaufkommen und -behandlung (vorübergehende Lagerung).

3. Abfallbehandlung bezieht sich auf die folgenden Methoden:

Deponierung ist definiert als die Ablagerung von Abfällen im oder auf dem Boden, einschließlich der Lagerung auf speziell angelegten Deponien sowie der vorübergehenden Lagerung für länger als ein Jahr.

Verbrennung bedeutet thermische Behandlung von Abfällen in einer Müllverbrennungsanlage.

Recycling bezieht sich jedes Wiederherstellungsverfahren bei dem Abfallmaterialen in Erzeugnisse, Materialien oder Stoffe weiterverarbeitet werden, entweder für den ursprünglichen oder für andere Zwecke (ausgenommen der Verwendung als Brennstoff).

Kompostierung ist die biologische (anaerobe oder aerobe) Behandlung von biologisch abbaubaren Stoffen, welches zu einem verwertbaren Erzeugnis führt.

Im Allgemeinen beziehen sich die Daten zu den behandelten kommunalen Abfällen nur auf die im Mitgliedstaat behandelten Abfälle und berücksichtigen nicht die zur Behandlung exportierten Abfälle. Die Recyclingkapazitäten eines Landes können jedoch begrenzt sein. Luxemburg ist ein Beispielsfall, wo die Exporte in die recycelte Menge mit einbezogen werden.

4. Weitere Informationen erhalten Sie auf der Webseite von Eurostat unter Statistiken/ Umwelt/ [Environmental Data Centre on Waste](#).

<p>Herausgeber: Eurostat-Pressestelle Louise CORSELLI-NORDBLAD Tel: +352-4301-33 444 eurostat-pressoffice@ec.europa.eu Eurostat Pressemitteilungen im Internet: http://ec.europa.eu/eurostat</p>	<p>Weitere Auskünfte zu den Daten erteilen: Karin BLUMENTHAL Tel: +352-4301-32 308 karin.blumenthal@ec.europa.eu Hartmut SCHRÖR Tel: +352-4301-35 433 hartmut.schroer@ec.europa.eu</p>
--	---